

Parkassistent mit Fernbedienung

Beitrag von „Jörg71“ vom 19. Juni 2020 um 19:08

Hallo liebe Touareg Freunde,

neuerdings ist lt. Konfigurator für den Touareg ein Parkassistentpaket incl. Fernbedienung für 1.400,- EUR bestellbar. Ob diese per Smartphone oder anders funktioniert, geht aus dem Konfigurator nicht hervor. Zudem ist das Fahrerassistenzpaket leider nur noch in Verbindung mit dem Innovisioncockpit orderbar. Zudem gibt es kleinere Preiserhöhungen.

Viele Grüße

Jörg

Beitrag von „juma“ vom 20. Juni 2020 um 12:53

Servus,

bei meiner Fzg-Übernahme im Mai kamen wir in WOB darauf zu sprechen. Ich meine mich entsinnen zu können, dass es NICHT per SmartPhone funktionieren wird, da man mittels Nutzung der Fernbedienung die Entfernung zwischen Fahrzeug und Anwender/Anwendung begrenzen will.

Aber sicher bin ich mir ehrlich gesagt nicht mehr. Meiner hat's nicht, weswegen ich da nicht so genau zugehört hatte. 🙄

Beitrag von „coala“ vom 20. Juni 2020 um 13:03

Servus,

also im Gespräch war schon immer (auch) eine App für's Smartphone. Eine zu große Reichweite sollte nicht das Limit darstellen, denn BMW macht das ja auch "nur" mit Bluetooth über den Display-Schlüssel. VW meint hierzu: <https://www.volkswagen.de/idhub/content/...ng->

</master.html>

Lassen wir uns mal überraschen, bzw. ich frage das mal an, wie es nun letztlich realisiert wurde. Schade ist ja, dass eine Nachrüstung von Fahrzeugen mit dem "großen Parkassistenten" angeblich nicht vorgesehen ist 😞.

Grüße

Robert

Beitrag von „darkdiver“ vom 25. Juni 2020 um 15:04

Leider hat es in EU eine Regulierung auf 6 Meter Entfernung zum Fahrzeug. Ist bei mir das gleiche. Er parkt alleine ein und aus aber du musst in der Nähe stehen. Geht per APP auf dem Handy. In den USA ist es nicht reguliert und dort fährt er von einem öffentlichen Parkplatz zu dir. EU halt mal wieder.

Dazu nutzt das Auto die Sensoren (Ultraschall + Kameras) und GPS + Karten. Kameras sollte der Touareg nun auch genug haben denke ich.

Der Unterschied wird nur die Cloud sein. Bei uns geht es über die Cloud und von der Cloud zum Auto, daher kannst du ihn auch wie in den USA von weiter weg herrufen.

Freue mich das VW diesen Approach jetzt auch geht. Den Preis finde ich dafür sehr happig. Aber so nähert man sich dem hochpreissegment eben doch an 😊

Tesla ist alles drin kostet dafür viel, Touareg kannst du günstig einsteigen und wenn du willst und alles reinpackst wird es eben auch sehr teuer. Kochen doch alle nur mit Wasser 😊

Beitrag von „Jörg71“ vom 4. Juli 2020 um 21:17

Hallo liebe Touareg Freunde,

der Preis für die Fernbedienung

beträgt effektiv 200 EUR. Um diesen Betrag ist das große Parkassistentpaket teurer, dass wg. Aera View und Parklenkassistent bei einem so großen und nicht ganz so übersichtlichen SUV

ansich schon empfehlenswert ist.

Viele Grüße

Jörg

Beitrag von „coala“ vom 5. Juli 2020 um 14:26

Servus zusammen,

habe nun erste Infos bekommen: Das Ganze funktioniert beim Touareg über eine App und via Bluetooth. Insofern ist die Reichweite entsprechend auf einige Meter limitiert, was auch Sinn macht, da der "Fahrer" ja auch hier die volle Verantwortung trägt und nicht das Auto, falls es zu Sach- oder Personenschäden kommen sollte.

Den Aufpreis zum "großen Parkassi" - ohne Fernbedienung - würde ich mit knapp 200 Euro als relativ moderat bezeichnen, immerhin werden bei der Version mit Fernbedienung zwei Bluetooth-Antennen (jeweils eine vorne und hinten in den Stoßfängern) zusätzlich verbaut und auch die Dachantenne ist eine hardwaretechnisch erweiterte Version.

Das Innovision-Cockpit ist aber *nicht* Voraussetzung für das fernbediente Parken, das kann man auch mit dem normalen Discover Pro bestellen. Das "Fahrassistentpaket Plus" hingegen erfordert zwingend die Buchung des Innovision-Cockpits. (Hat aber mit dem Parken nichts zu tun).

Die mutmaßlich aufkommende Frage zu einer Nachrüstbarkeit für kleine Münze, ausgehend vom Parkassistentpaket, dürfte sich in Anbetracht der fehlenden Hardware weitgehend selbst beantworten. Auch ist diese Funktion neu entwickelt, so dass der Softwarestand der hierzu involvierten Steuergeräte bei "alten" Fahrzeugen nicht passt. Ansonsten hätte ich mir den Spaß natürlich auch gerne gegönnt, ob nun sinnvoll oder nicht 😎.

Grüße

Robert

Beitrag von „darkdiver“ vom 5. Juli 2020 um 14:50

Hin und wieder wenn so ein Idiot zu eng neben mir geparkt hat, Handy auf, App starten und Auto ausparken lassen. Selten aber wenn dann sehr sehr nutzvoll 😊

Beitrag von „coala“ vom 5. Juli 2020 um 15:29

Servus Eric,

neben dem Showeffekt wohl das einzig nützliche Szenario. M.E. müsste das softwareseitig sogar so gestaltet werden, dass nur ein Herausrangieren möglich ist, nicht aber das Einfahren damit in eine faktisch zu enge Parklücke, wenn diese seitlich durch Fahrzeuge begrenzt wird. Sollte eigentlich auch bei den normalen Parkassis so sein, dass nur ein Ausparken möglich ist (bei sehr begrenztem Rangierraum, bedingt durch "besonders rücksichtsvolle" andere Verkehrsteilnehmer) denn wer nicht einparken kann, der soll es endlich lernen oder daheim bleiben. Führt nur noch zu mehr Verdummung und Zombies auf den Straßen, die bald gar nichts mehr können, wenn so eine "Automatik" mal versagt 🤖. Ich gestehe, dass ich mein ("großes") Parkasistenzpaket nicht nutze, weil ich da manuell einfach schneller bin und dabei ist mir dann auch wohler wenn ich selber fahre. Funktioniert zwar, finde ich dennoch etwas umständlich mit Knöpfchen hier und Knöpfchen da. In der Zeit habe ich längst manuell geparkt, ohne den Verkehr hinter mir aufzuhalten und mich mit den Bedienschritten auseinandersetzen zu müssen.

Grüße

Robert

Beitrag von „darkdiver“ vom 5. Juli 2020 um 18:07

Da stimme ich dir zu Robert, das automatische Einparken nutzt ich auch zu selten. Nun gut war halt dabei beim Auto. Aber das ausparken / zu mir kommen ist oben erwähnt schon hin und wieder hilfreich 😊 Show macht mein Auto mit anderen lustigen Dingen 😊

Viele Grüsse

Eric

Beitrag von „coala“ vom 5. Juli 2020 um 18:22

Servus Eric, die "Fernsteuerung" würde mir schon auch gefallen. Beim Touareg konnte ich leider die jetzige Serienversion noch nicht ausprobieren, bin gespannt, wie das nun letztlich in einigen Details umgesetzt wurde. Mach doch bitte mal, wenn du Zeit findest, ein kleines Video von deinem Model X, wie "flüssig" sich die Fernsteuerung da gestaltet.

Grüße

Robert

Beitrag von „darkdiver“ vom 5. Juli 2020 um 21:54

[Zitat von coala](#)

Servus Eric, die "Fernsteuerung" würde mir schon auch gefallen. Beim Touareg konnte ich leider die jetzige Serienversion noch nicht ausprobieren, bin gespannt, wie das nun letztlich in einigen Details umgesetzt wurde. Mach doch bitte mal, wenn du Zeit findest, ein kleines Video von deinem Model X, wie "flüssig" sich die Fernsteuerung da gestaltet.

Grüße

Robert

Klar gerne mal kann es mal Filmen !